

MEDIENMITTEILUNG

Start zum Innerschweizer Filmpreis 2027

Die Ausschreibung der Albert Koechlin Stiftung zum Innerschweizer Filmpreis 2027 ist gestartet: Prämiert werden die überzeugendsten Produktionen mit Erstaufführung in den Jahren 2025 und 2026. Eingabeschluss ist der 15. November 2026; im Januar 2027 gibt die AKS die Preisträger:innen bekannt. Und am Wochenende vom 6./7. März 2027 kommen Filmschaffende und Publikum zusammen: Die Luzerner Kinos Bourbaki und stattkino zeigen die ausgezeichneten Werke – begleitet von einem Rahmenprogramm für Filmfans.

Geleistetes anerkennen und neue Projekte ermöglichen: Seit 2017 fördert die Albert Koechlin Stiftung (AKS) das Innerschweizer Filmschaffen alle zwei Jahre mit dem Innerschweizer Filmpreis – 2027 also bereits zum sechsten Mal. Zum Wettbewerb zugelassen ist die ganze Palette: Spielfilm, Dokumentarfilm, Animationsfilm oder Experimentalfilm – kurz, mittel oder lang.

Eingaben ab sofort und bis Mitte November möglich

Die Ausschreibung richtet sich an professionelle Filmschaffende und Produktionsfirmen mit gesetzlichem Wohn- respektive Geschäftssitz in den Innerschweizer Kantonen Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz oder Uri. Prämiert werden die überzeugendsten Innerschweizer Filme, die in den Jahren 2025 und 2026 erstaufgeführt wurden. Eingabeschluss ist der **15. November 2026**; das Reglement zur Ausschreibung 2027 sowie das Anmeldeformular finden sich unter aks-stiftung.ch/Film.

Fachjury vergibt Preise – dotiert mit bis zu 50'000 Franken

Eine unabhängige Fachjury vergibt Innerschweizer Filmpreise an maximal zwölf Produktionen. Das Preisgeld für eine Produktion beträgt maximal 50'000 Franken, für Diplom-Abschlussfilme (Regie) maximal 20'000 Franken. Zusätzlich vergibt die Jury bis zu drei Spezialpreise (maximal je 20'000 Franken) an Personen, die in Funktionen wie Kamera, Drehbuch, Schnitt, Musik oder Darstellung in tragender Rolle an Filmen mitwirkten. Das Ergebnis der Fachjurierung gibt die AKS im Januar 2027 bekannt; die Prämierten werden am 6. März 2027 im Rahmen einer Preisverleihung mit geladenen Gästen gefeiert.

Save the Date: Filmpreis-Wochenende am 6./7. März 2027

Zentral für den Innerschweizer Filmpreis ist zugleich die offene Vermittlung hiesigen Filmschaffens: Das Publikum hat am Wochenende vom 6./7. März 2027 in den Luzerner Kinos Bourbaki und stattkino die Chance, die ausgezeichneten Werke zu entdecken – zu stark vergünstigten Eintrittspreisen und in Anwesenheit der jeweiligen Macher:innen. Begleitet wird das Innerschweizer Filmpreis-Wochenende wiederum von einem Rahmenprogramm mit Angeboten für kleine und grosse Filmfans.

Ebenfalls gestartet: INTRO – Innerschweizer Kurzfilmwettbewerb 2026

Das zweite Filmförderformat der AKS – der Innerschweizer Kurzfilmwettbewerb INTRO – unterstützt Filmschaffende am Anfang ihrer beruflichen Tätigkeit: bei der Realisierung ihres ersten oder zweiten Films. Der jährlich stattfindende Wettbewerb ist auf Kurzfilmprojekte sämtlicher Kategorien von unter 30 Minuten Länge angelegt und erfolgt in zwei Runden.

Die aktuelle INTRO-Ausschreibung läuft mit Eingabeschluss bis **13. Oktober 2026**, alle Infos (Reglement und Eingabe) finden sich unter aks-stiftung.ch/Film.

Luzern, 1. Juli 2026

Auskunft:

Regula Weber, Projektleiterin Filmförderung, Tel. 041 226 41 31, regula.weber@aks-stiftung.ch

Schlussbild der vergangenen Preisverleihung zum Innerschweizer Filmpreis (März 2025): [Download](#)

